

Die deutsche Schmiede.

Roman von Fritz Haber.

(Fortsetzung)

Als Armin sah, was Rudolph...

Die Tür stand offen, er sah...

Mit einem zornigen Schrei...

Christa, von dem wilden Angriff...

„Ja, ich bin bei dir, Christa!“...

Sie suchte sich zu erheben, aber...

„Ber hatte je gedacht, daß so etwas...“

„Ich will es versuchen,“ erwiderte...

Sie zitterte zwar, aber es ging...

„Die Hölle ist los, Christa. Und...“

„Das wäre prächtig, Ach, ich...“

„Gott sei Dank!“ sagte Christa.

„Du hast recht, ich werde Vater...“

„Gute Nacht, Liebster.“

Mit einem festen Händedruck...

„Hab keine Sorge,“ beruhigte er...

„Wort gebe es!“ flüsterte sie...

„Die Nacht war still und sternklar...“

Schwelend gingen sie weiter...

„Wie soll ich dir danken?“...

„Sprich nicht davon, Christa,“...

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Christa! In dem Augenblicke...“

Sie blinnte ihn mit strahlenden...

„Christa! — O Christa, also liebt...“

„Ach, welches Glück! Aber, wenn...“

„Was liegt daran, Armin! Was...“

„Ja, o ja!“

„Wir wollen nicht kleinlich sein...“

„Aber so sehr er Armin auch schätzte...“

„Freudig vertraue ich Ihnen mein...“

„Aber ich fürchte, der böse Schein...“

„Christa — du wolltest?“ rief er...

„Ja, Armin — ich bin dein!“

„Mein, mein fürs Leben!“ jubelte...

„Doch ich Glücklicher! Nun soll...“

„Vater ist zu Hause, er muß also...“

„Nein, Christa, es ist zu spät...“

„Du hast recht, ich werde Vater...“

„Gute Nacht, Liebster.“

Mit einem festen Händedruck...

„Hab keine Sorge,“ beruhigte er...

„Wort gebe es!“ flüsterte sie...

„Die Nacht war still und sternklar...“

Schwelend gingen sie weiter...

„Wie soll ich dir danken?“...

„Sprich nicht davon, Christa,“...

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

„Gerade heute, nach diesen schrecklichen...“

„Warum denn nicht,“ entgegnete...

beglücken will. Die armen Frauen...

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

„Doch ihr Vater dampfte den lauten...“

„Was ist der Erde Glück?“ — Ein Schatten!

her. Sie will zum Herzen bringen...

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“

„Ich will es trotzdem versuchen...“

„Das wünsche auch ich von Herzen...“



Play safe on oil

It's important to you, to your motor, to your pocketbook...

SUNOCO THE DISTILLED OIL

is the distinctive, distilled lubricant for motors...

You know what distilling does—removes every impurity...

Ask your dealer or write us for booklet...

MARSHALL-WELLS COMPANY

These dealers sell SUNOCO—talk lubrication with them

HOUGHTON & ALLEN

Schuh-Reparaturen Unsere Werkstatt ist mit den neuesten modernen Maschinen...

Edmonton Exhibition

16. bis 21. Juli Einfacher Fahrpreis und ein Drittel für die Rundreise.

Tickets zum Verkauf

Endgültige Rückreise 23. Juli

Canadian National Railways

We Are Headquarters For Picnic And Celebration Supplies

„Es ist anders“

das ist was die Leute sagen über Forni's Alpenkräuter

Dr. Peter Fabrey & Sons Co. 2501 Washington Blvd.

ganze W... ist kaput... der Welt... Uhmacher... verrückt... Die Mäde... Zeiger f... hinter ih... finden... den Feh... das Wer... nau wie... Schraub... jer, der... oder die... das ist d... immer... Uhmacher... vernünfti... liefe die... So aber... mo der F... das sind... Darauf h... Teufel... schon we... halt, halt... „Na, h... mal bun... Ein ju... „Nun etu... „Nicht die... Wie kam... Schmiede... Christa... alten Ha... Liebe. D... dieses Pa... min und... „Ver-... wilder, ... Finger z... einem St... zerprang... verlobt?“... allem d... dem Nam... „Bruno... „Ich ha... Denn von... derben. C... ins Blut;... Man hat... „Ich ver... Ich bin g... schließen... „Ich fen... nur die H... dich in Ach... Vor sei... sie entse... war die I... hat er nur... Die He... derweil f... sagte Arn... du dieinan... „Hast i... Mutter sie... er wird ich... kommen.“... „Schade... Delsweig... „Sie ist... rief die S... jey' dich... da war fr... lingsplaz... Braut erst... wahr, da... die Blum... die gehö... für eine... du bist!“... derlegend... bebenber... ihr Leben... Der f... Von den... denen Fara... schmurrige... harer Herr... ner trat er... dergläubig... gene zu, b... feines schla... fam es ein... Verstimmt... zogen würd... die Bibel a... mären.“... fe entgegen... brach ihn g... doch nicht in... weiße der... Waldfisch... Waldfisch... Menschen v... te der Dien... den Himme... befragen.“... noch nicht... kühl lächel... Prophet ist... — „Na... haben Sie... ihn an der... „Nun... Herr die...